

## ... was uns anrührt, dich und mich ...

**Werktitel:** ... was uns anrührt, dich und mich ...

**Untertitel:** Sieben Verhältnisse für Violine und Klavier nach Versen von Rainer Maria Rilke

**KomponistIn:** [Schmidinger Helmut](#)

**Beteiligte Personen (Text):** Rilke Rainer Maria

**Entstehungsjahr:** 2004

**Dauer:** 17m

**Genre(s):** Neue Musik

**Subgenre(s):** Modern/Avantgarde Tradition/Moderne

**Gattung(en):** Ensemblesmusik

**Besetzung:** Duo

**Besetzungsdetails:** [Klavier](#) (1), [Violine](#) (1)

**Schwierigkeitsgrad:** 2 3 4 5

**Schwierigkeitsgrad (prima la musica):** 2 Unterstufe 3 Mittelstufe 4 Oberstufe

**Art der Publikation:** Verlag

**Verlag/Verleger:** [Doblinger - Musikhaus und Verlag](#)

**Bezugsquelle:** [Doblinger](#)

**PDF Preview:** [... was uns anrührt, dich und mich ... Nr. 6 \(mit freundlicher Genehmigung von Helmut Schmidinger\)](#)

**Hörbeispiel:** [... was uns anrührt, dich und mich ... Nr. 6 \(mit freundlicher Genehmigung von Helmut Schmidinger\)](#)

### **Abschnitte/Sätze**

7 Sätze: Es müsste mich einer führen ... (1'40) | Noch fast gleichgültig ... (3') | Ausgesetzt auf den Bergen des Herzens (1'30) | nimmt uns zusammen wie ein Bogenstrich (50") | Wie meine Träume nach dir schreien (3'40) | der aus zwei Saiten eine Stimme zieht (2'20) | immer wieder gehn wir zu zweien hinaus (2'30)

### **Beschreibung**

"Der Umstand, dass eine Violine und ein Klavier auf der Bühne aufeinander treffen, ist noch

lange keine Garantie dafür, dass es sich dabei um ein Duo im engeren Sinn (d.h. aufeinander reagierend, in Dialog tretend) handelt: Die Geschichte der Besetzung "Violine - Klavier" spiegelt diese wechselvollen Verhältnisse wider, denn sie reicht von der "Sonate für das Clavier mit dem Accompagnement einer Violin" bis zu dominant virtuosen Violinwerken mit an Nebensächlichkeit kaum mehr zu überbietender Klavierbegleitung.

In sieben Liebesgedichten von Rainer Maria Rilke habe ich literarische Bilder für diese wechselvollen Verhältnisse gefunden. Die Texte handeln von der Einsamkeit, dem Nebeneinander und dem wieder-Fremd-werden genauso wie von der Einigkeit, die "aus zwei Saiten eine Stimme zieht".

Die Umsetzung dieser Texte erfolgt aber nicht in erster Linie über die "Illustration" des beschriebenen emotionalen Inhaltes sondern hat ihre musikalische Entsprechung im wechselnden Rollenverhalten der beiden Instrumente zueinander."

*Helmut Schmidinger*

### **Uraufführung**

13. Januar 2005 Linz - ORF/Landesstudio Oberösterreich

**Mitwirkende:** [Hoursiangou Mathilde](#) (Klavier), [Kovacic Ernst](#) (Violine)

### **Quelle**

Website: [Helmut Schmidinger](#)